

Presseinformation 03.05.2016

Rege Beteiligung an der Postkartenaktion des LMV

Dank an alle, die mitgemacht haben! Gespräche über einen Solidarpakt Amateurmusik haben begonnen

Nach offiziellen Angaben sollen von den 27.500 gedruckten Exemplaren rund 5.000 Postkarten bei Ministerpräsident Kretschmann im Staatsministerium eingegangen sein. Meldungen aus verschiedenen Mitgliedsverbänden lassen auf eine weitaus höhere Zahl schließen. Wie auch immer, die Aktion schlug mitten im Landtagswahlkampf regelrecht ein und erste Gespräche über einen vom Landesmusikverband geforderten „Solidarpakt Amateurmusik“ haben inzwischen stattgefunden.

Rückblende: Die Sportförderung in Baden-Württemberg stützt sich auf einen Solidarpakt, der Anpassungen in Form regelmäßiger Erhöhungen festschreibt. Über die bisherige Förderung hinaus erhält jetzt der Sport – auf fünf Jahre verteilt – zusätzliche 87,5 Millionen Euro. „Wir gönnen dem Sport jeden Förderungseuro“, betont LMV-Präsident Christoph Palm. „Wir erwarten aber für die Amateurmusik eine gleichwertige Lösung.“ So entstand die Postkartenaktion mit der an den Ministerpräsidenten gestellten Frage: „Sind unsere Freunde vom Sportverein so viel mehr wert?“

Die große Zahl eingesandter Postkarten gibt der Amateurmusik eine Stimme, die dem LMV bei den Gesprächen den Rücken stärkt. Über Ergebnisse werden wir berichten.

Bildtext:

Tausende ausgefüllte Postkarten gingen im Staatsministerium ein.